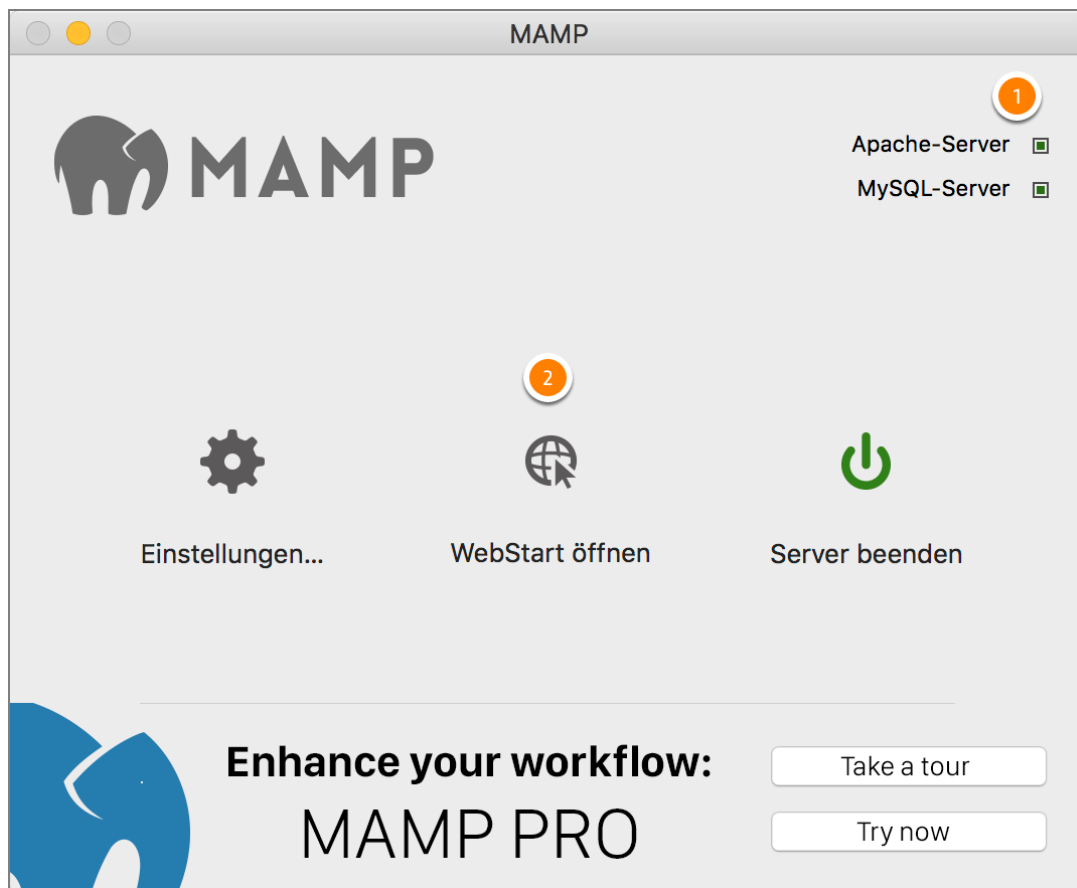


1. MAMP: Server starten



1. Server starten

2. MAMP: WebStart öffnen



1. Hier wird angezeigt: der Apache- und der MySQL-Server laufen. Beide brauchen wir für WordPress
2. Falls Du nicht direkt auf die WebStart-Seite im Browser geleitet wirst: über diesen Button gelangst Du jeder Zeit dorthin.

3. MAMP: WebStart – PHPMyAdmin öffnen

Start Meine Website phpInfo Tools FAQ MAMP Website MAMP PRO kaufen

MAMP.TV
MAMP & MAMP PRO
Screencasts
MAMP.TV einschalten

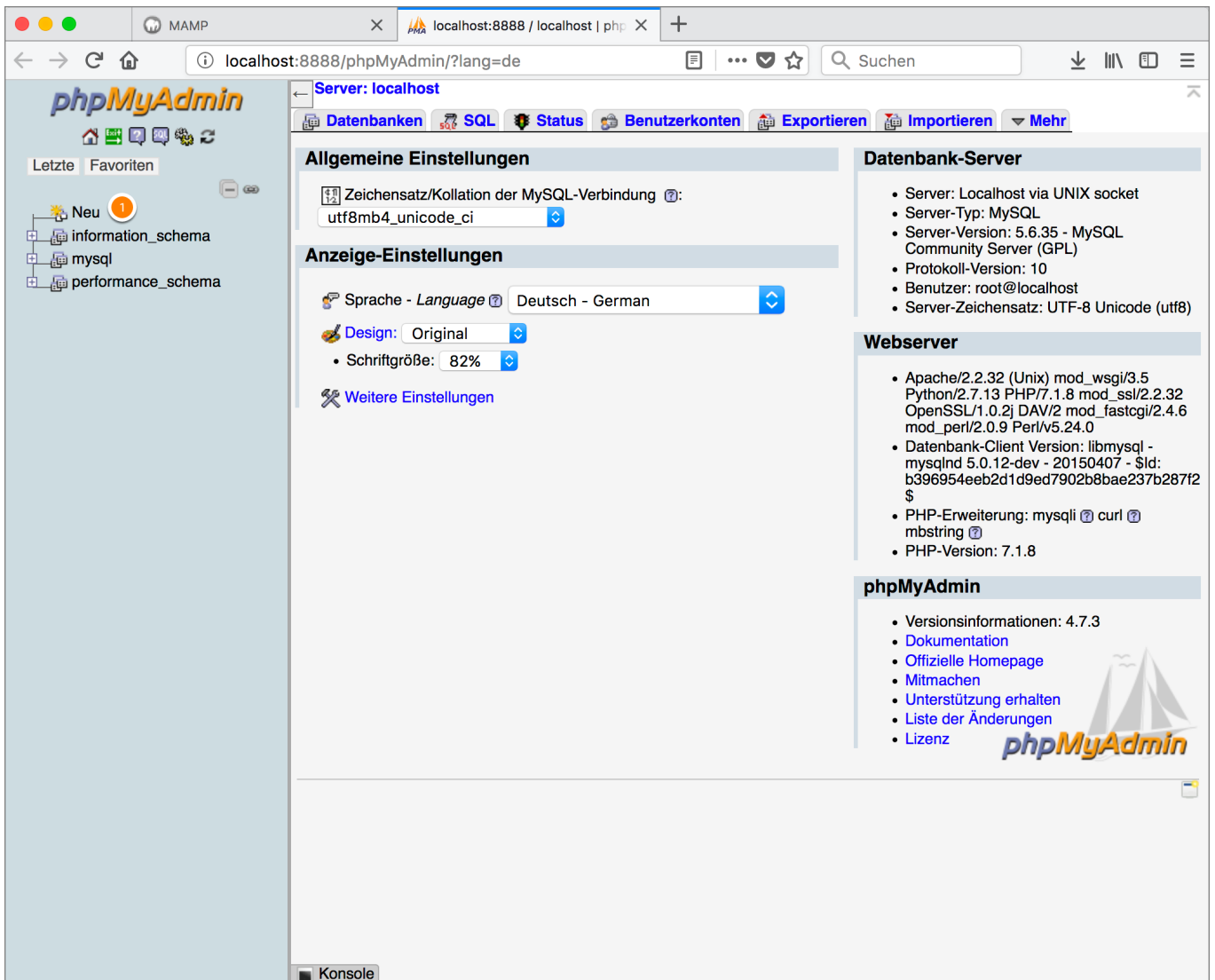
PHP
[phpinfo](#) zeigt die aktuelle PHP-Konfiguration an.

MySQL
Ihre MySQL-Datenbanken können Sie mit [phpMyAdmin](#) administrieren.
Um von Ihren eigenen Scripten aus auf MySQL zugreifen zu können, müssen Sie folgende Verbindungsparameter benutzen:

Host	localhost
Port	3306
Benutzer	root
Passwort	root
Socket	/Applications/MAMP/tmp/mysql/mysql.sock

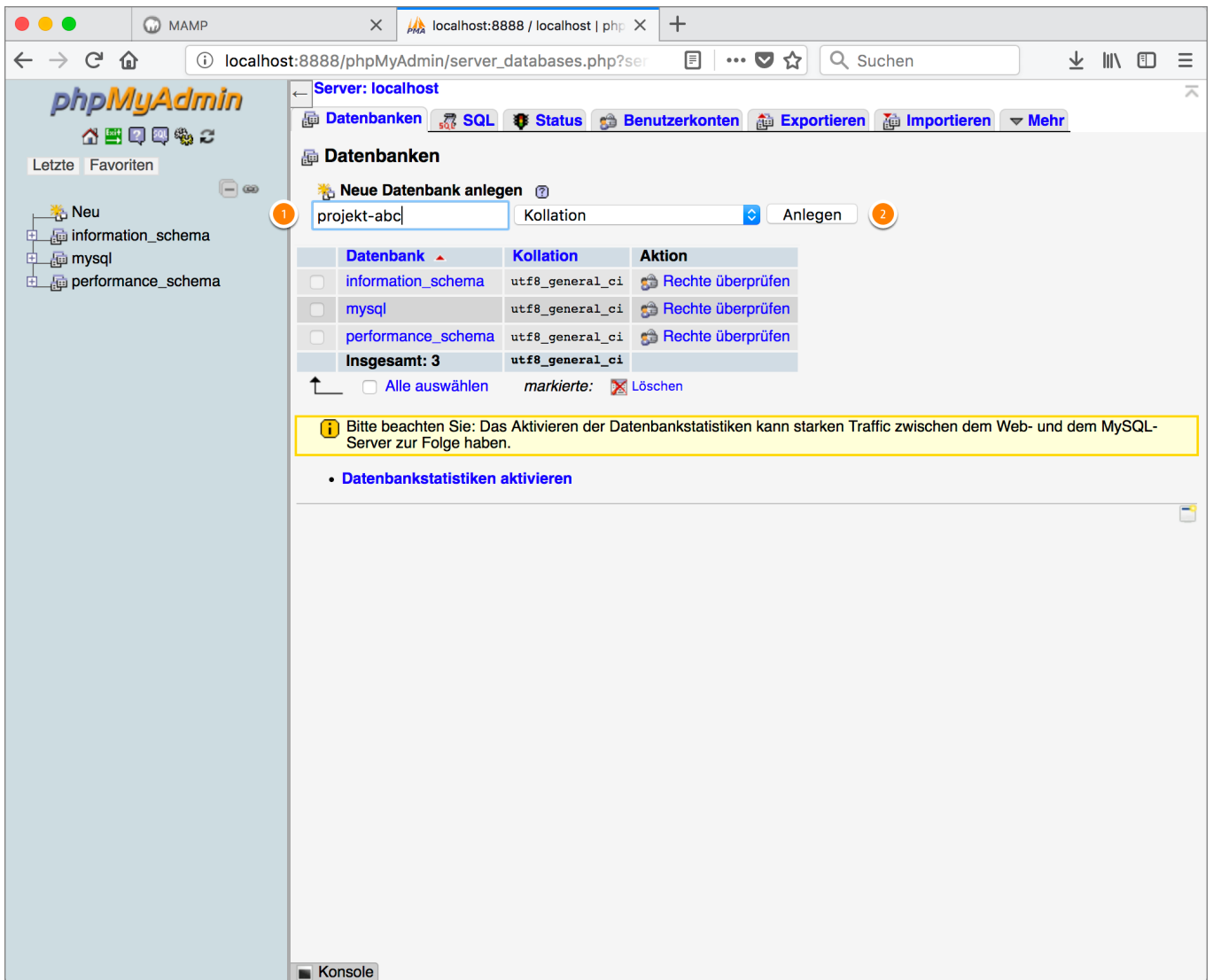
1. Im Menü »Tools« findest Du »PHPMyAdmin«. Damit verwalten wir Datenbanken – und das einzige, was hier gleich nötig ist, ist das Anlegen einer neuen Datenbank.

4. localhost:8888 / localhost | phpMyAdmin 4.7.3



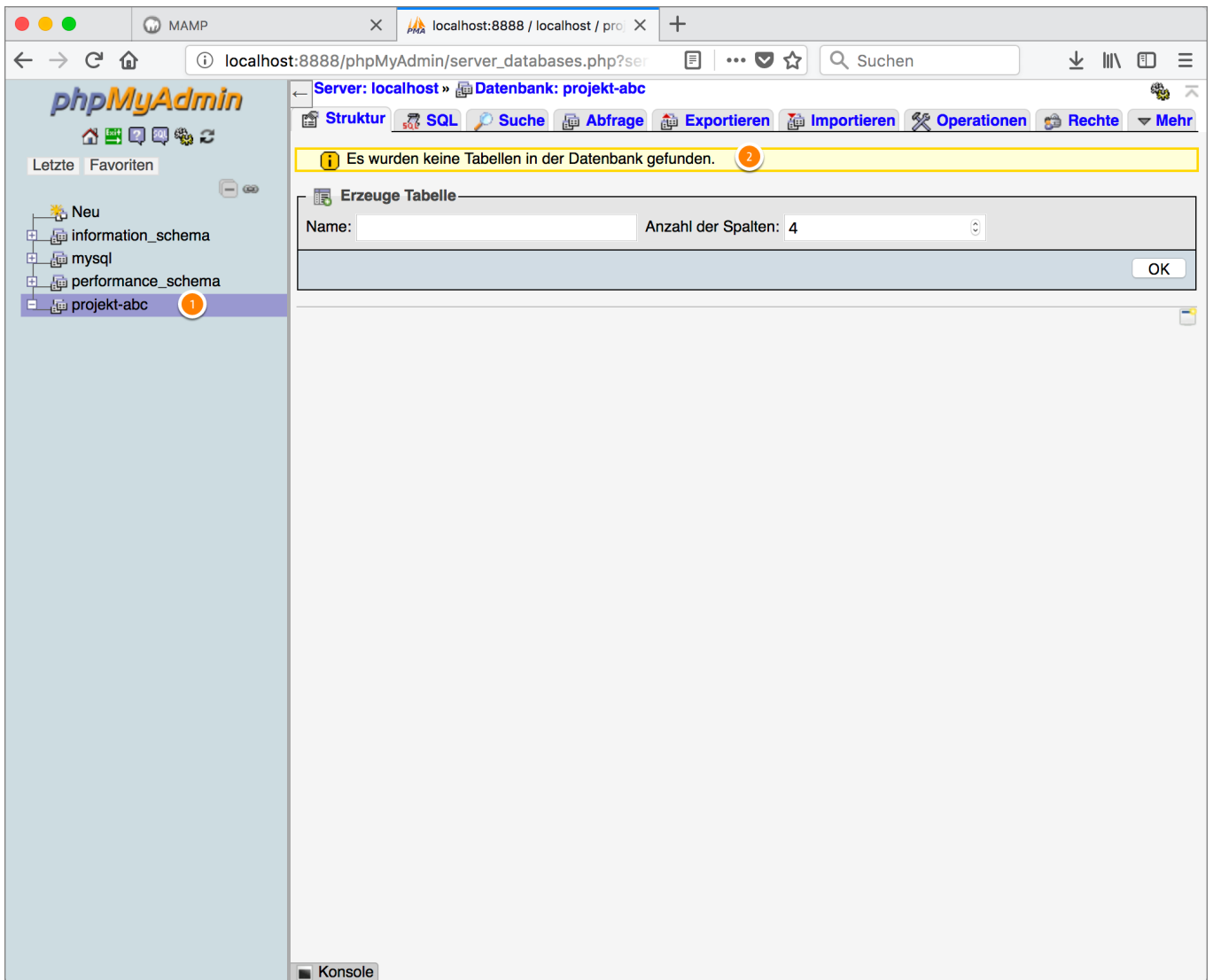
1. Über diesen Button eine neue Datenbank anlegen

5. localhost:8888 / localhost | phpMyAdmin 4.7.3



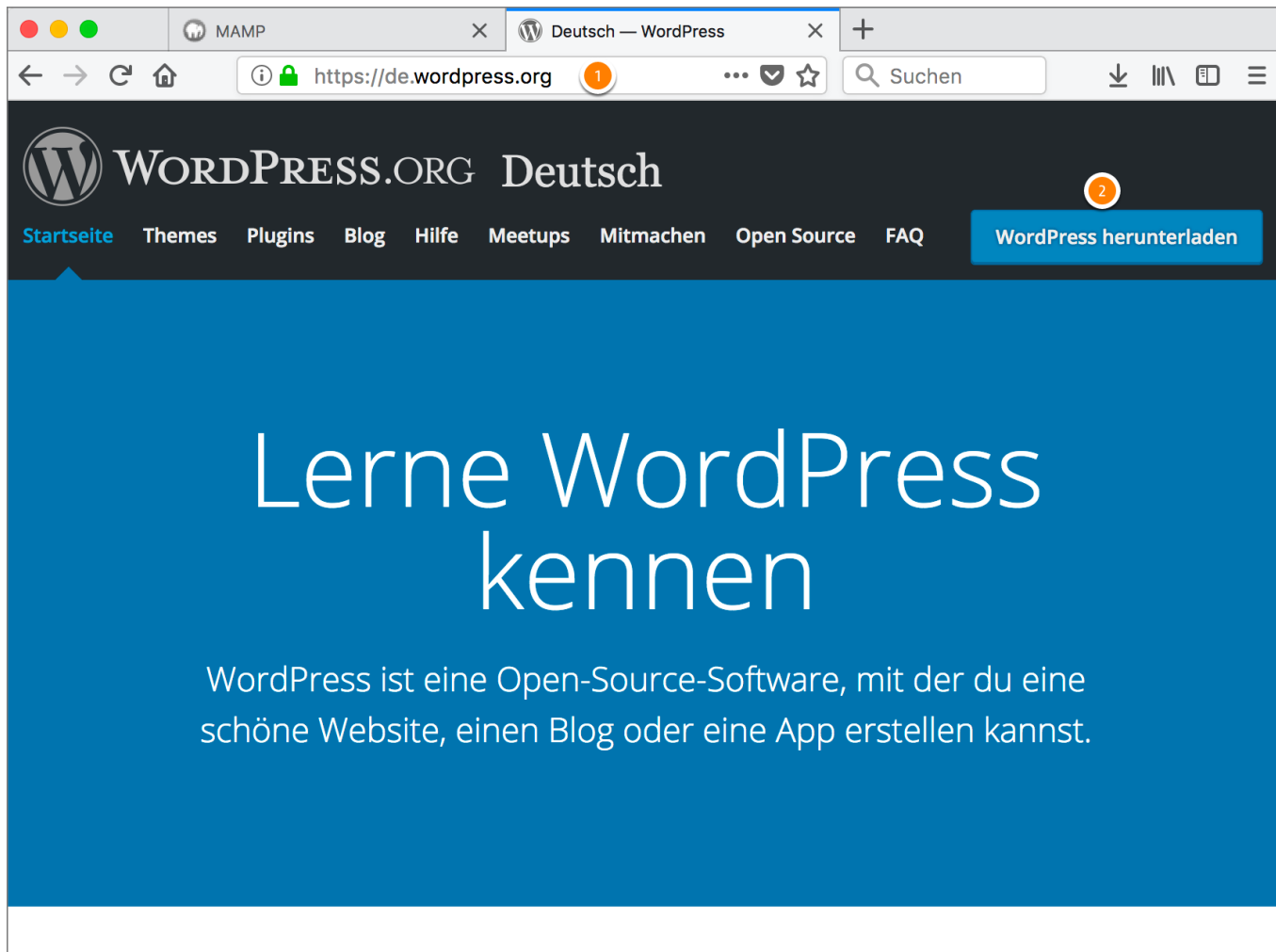
1. Hier beliebigen Namen eintragen und den Namen am besten gleich rauskopieren. Du brauchst ihn gleich bei der Installation von WordPress. (Du kannst aber auch zu jedem beliebigen späteren Zeitpunkt hierhin zurück kommen, um den Namen nachzuschauen.)
2. Mit dem Button »Anlegen« die neue Datenbank erstellen.

6. localhost:8888 / localhost / projekt-abc | phpMyAdmin 4.7.3



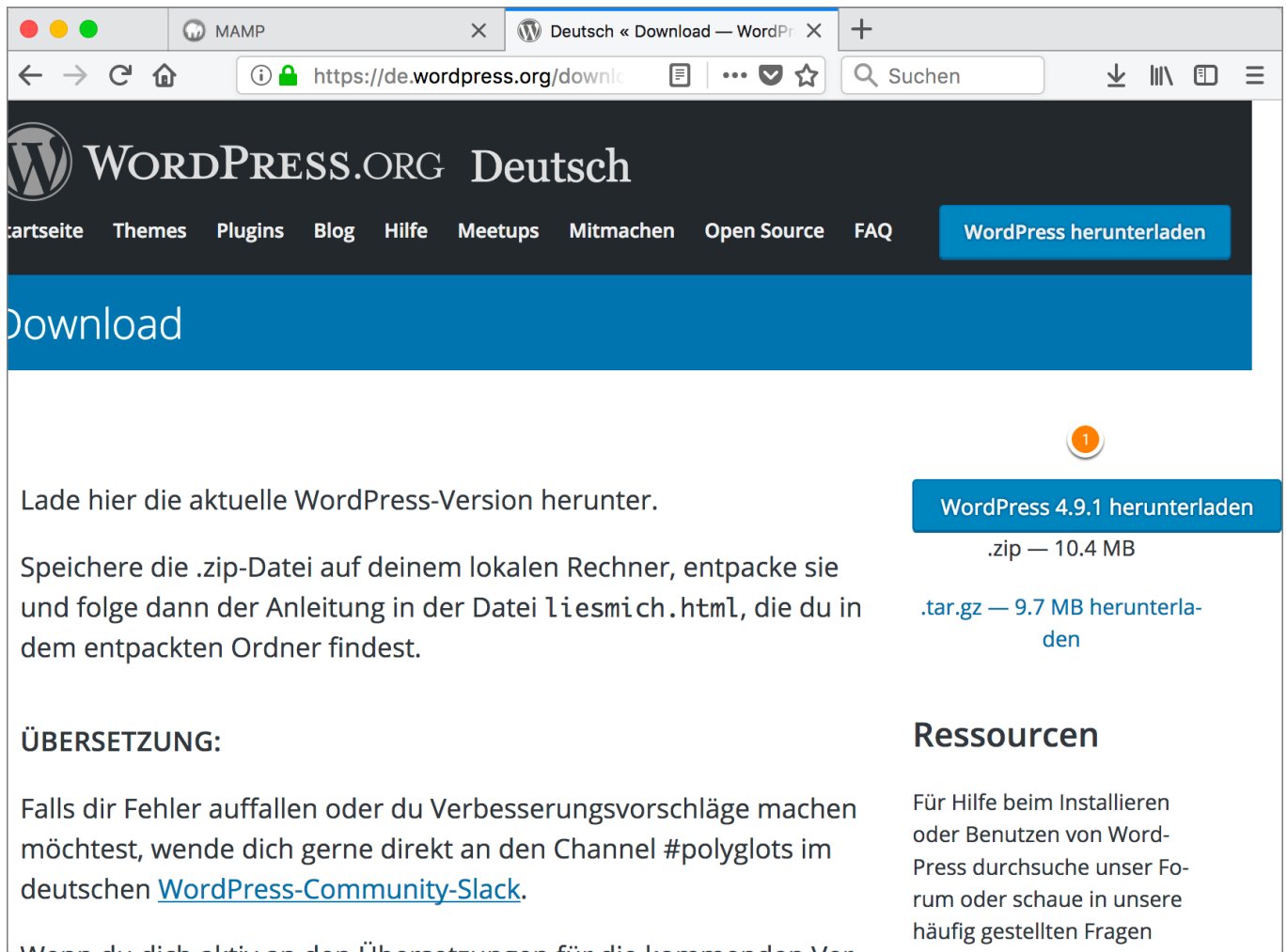
1. Hier wird eine Übersicht über Deine Datenbanken angezeigt: und die neue Datenbank ist hier natürlich auch zu sehen.
2. Hier kommt die Meldung, dass die Datenbank leer ist. Klar: ist ja auch noch neu und WordPress hat noch nix reingeschrieben. Wenn Du Dir den Datenbanknamen gemerkt oder kopiert hast, kannst Du diesen Tab im Browser schließen: hier gibt's nichts mehr zu tun.

7. Deutsch – WordPress



1. Jetzt mal die WordPress-Dateien downloaden. Die bekommst Du von »<https://de.wordpress.org/>«
2. Hier der entsprechende Button.

8. Deutsch « Download — WordPress



The screenshot shows a web browser window with the URL <https://de.wordpress.org/download>. The page header includes the WordPress logo, 'WORDPRESS.ORG Deutsch', and navigation links: 'Startseite', 'Themes', 'Plugins', 'Blog', 'Hilfe', 'Meetups', 'Mitmachen', 'Open Source', and 'FAQ'. A blue button 'WordPress herunterladen' is in the top right. The main heading is 'Download'. The content area has a blue background with white text. It says 'Lade hier die aktuelle WordPress-Version herunter.' followed by instructions: 'Speichere die .zip-Datei auf deinem lokalen Rechner, entpacke sie und folge dann der Anleitung in der Datei `liesmich.html`, die du in dem entpackten Ordner findest.' Below this is a section 'ÜBERSETZUNG:' with text about reporting errors and a link to the 'Wordpress-Community-Slack' channel. On the right, there are two download buttons: 'WordPress 4.9.1 herunterladen' (10.4 MB .zip) and '.tar.gz — 9.7 MB herunterladen'. Below these is a 'Ressourcen' section with text about getting help.

WordPress 4.9.1 herunterladen
.zip — 10.4 MB

.tar.gz — 9.7 MB herunterladen

ÜBERSETZUNG:

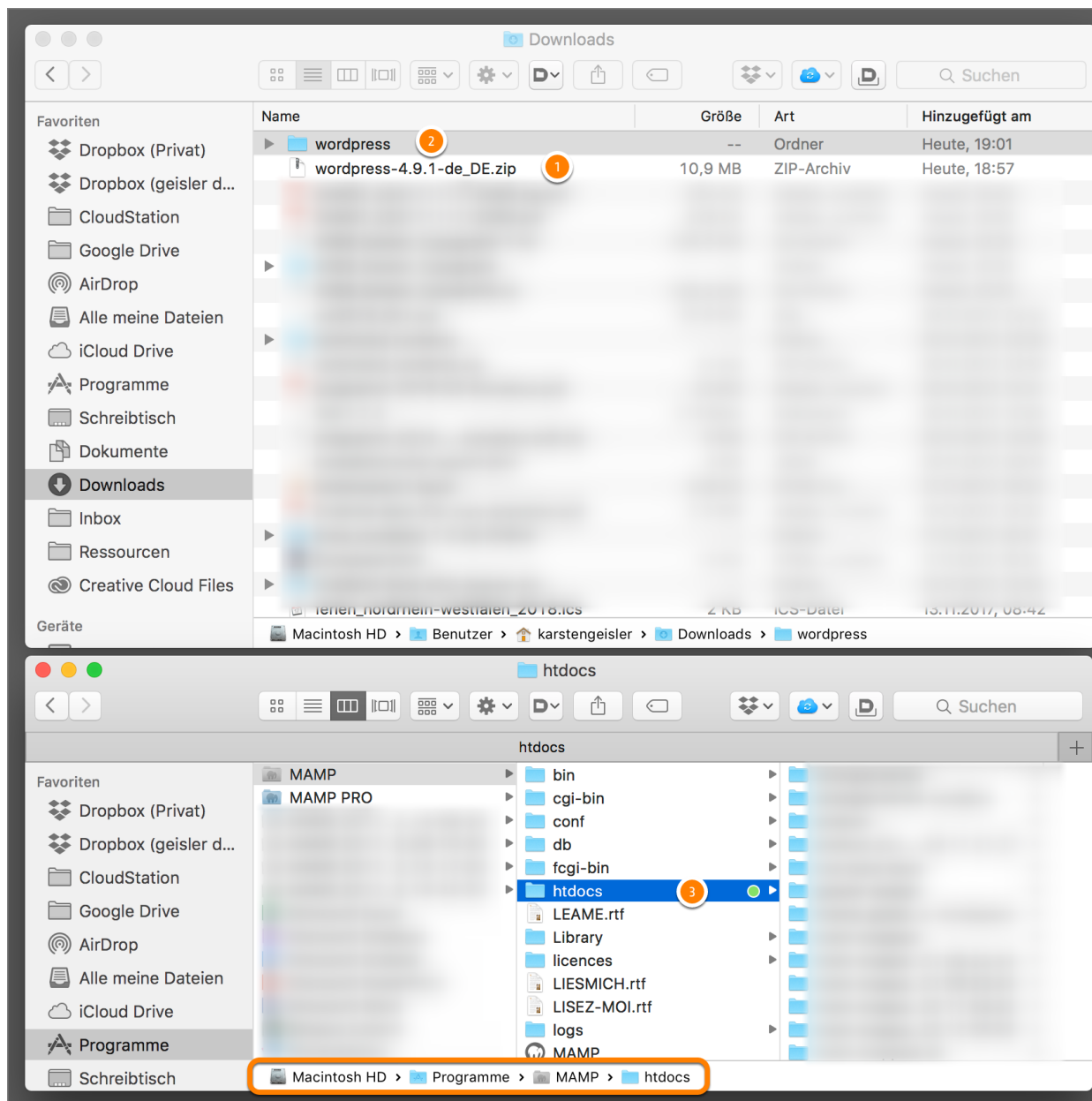
Falls dir Fehler auffallen oder du Verbesserungsvorschläge machen möchtest, wende dich gerne direkt an den Channel #polyglots im deutschen [WordPress-Community-Slack](#).

Ressourcen

Für Hilfe beim Installieren oder Benutzen von WordPress durchsuche unser Forum oder schaue in unsere häufig gestellten Fragen

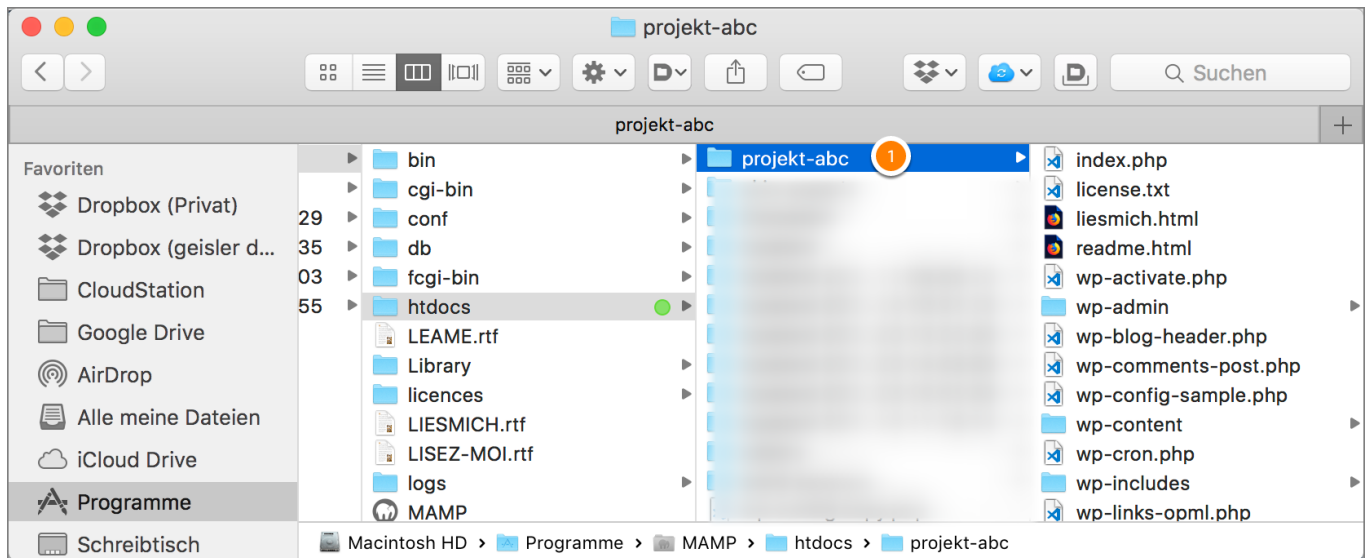
1. Nach der Weiterleitung die Daten runterladen

9. htdocs



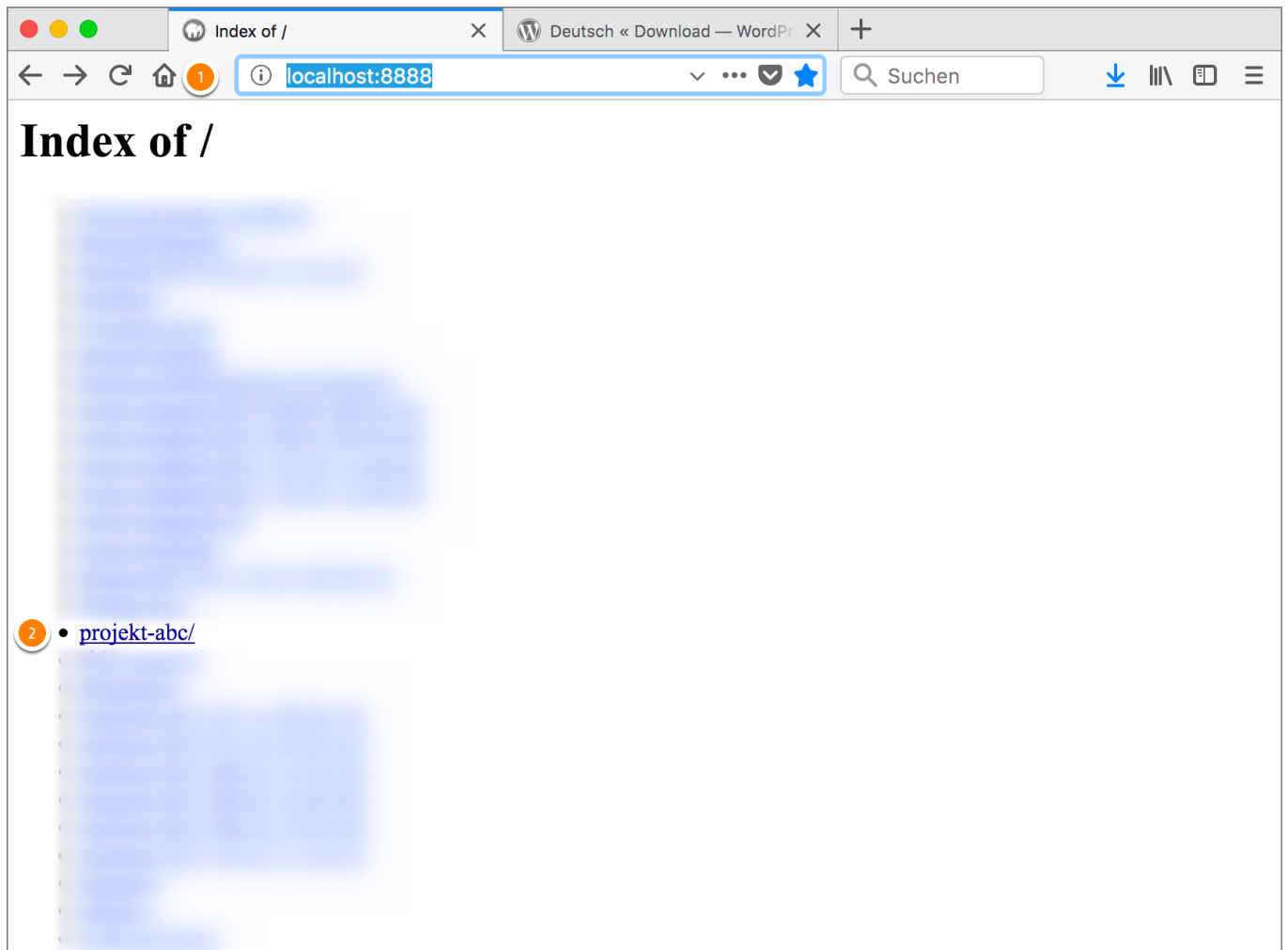
1. Das gedownloadete Archiv entpacken
2. Den so entstandenen Ordner »wordpress«
3. in den »htdocs«-Ordner von MAMP verschieben.

10. projekt-abc



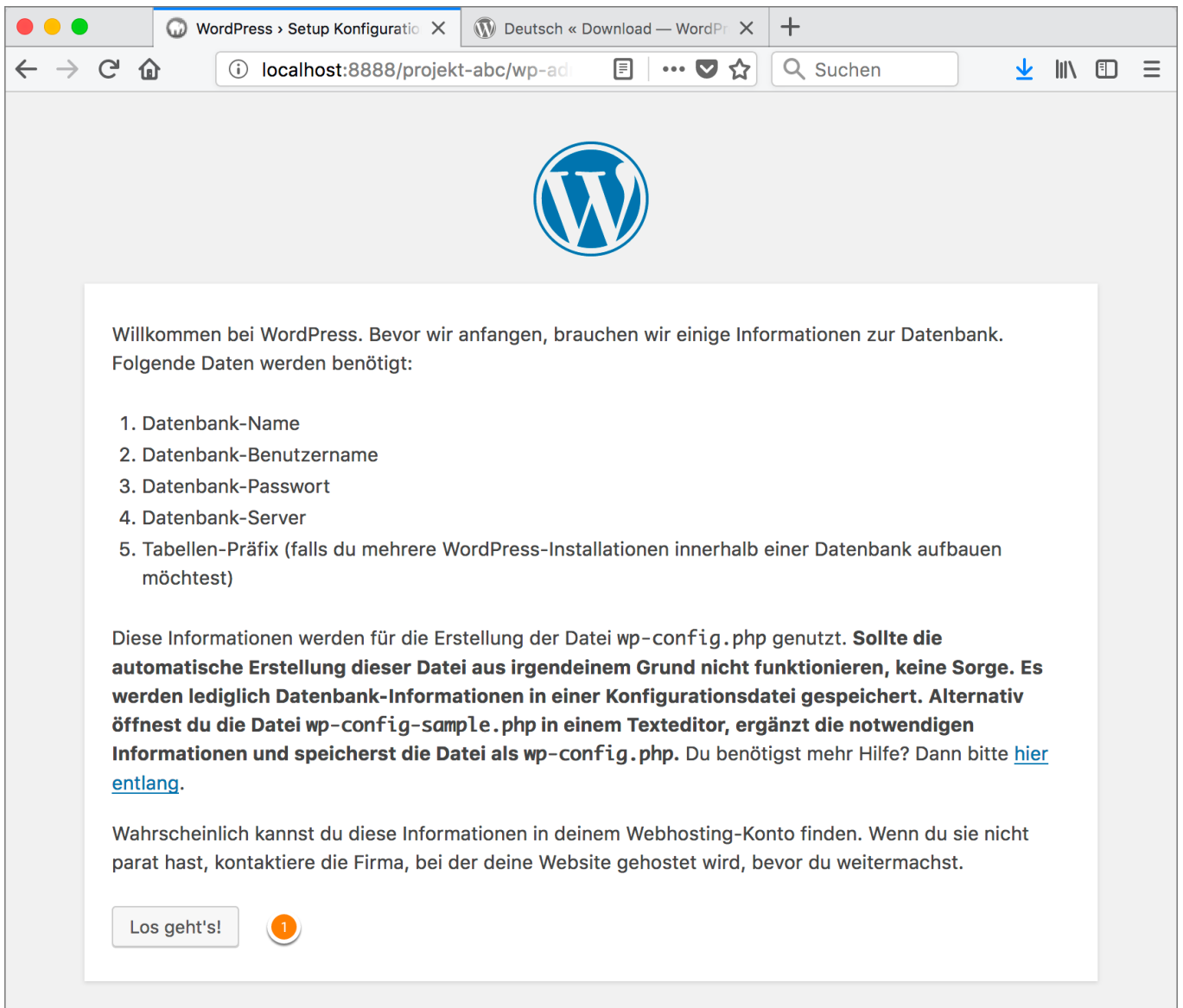
1. Den »wordpress«-Ordner umbenennen: ich habe hier »projekt-abc« genommen. Diesen Ordner rufst Du gleich für die Installation von WordPress im Browser auf. (Hinweis: Bei der Namensgebung habe ich mich hier der Einfachheit halber an den Datenbanknamen gehalten, das ist aber kein Muss.)

11. Index of /



1. Den Ordner siehst Du im Browser, wenn Du »localhost:8888« eingibst.
2. Wenn Du dann auf den Ordnernamen gehst, wird die Installation von WordPress angestoßen.

12. WordPress › Setup Konfigurationsdatei



1. Gleich hast Du's geschafft ;-)

13. WordPress › Setup Konfigurationsdatei

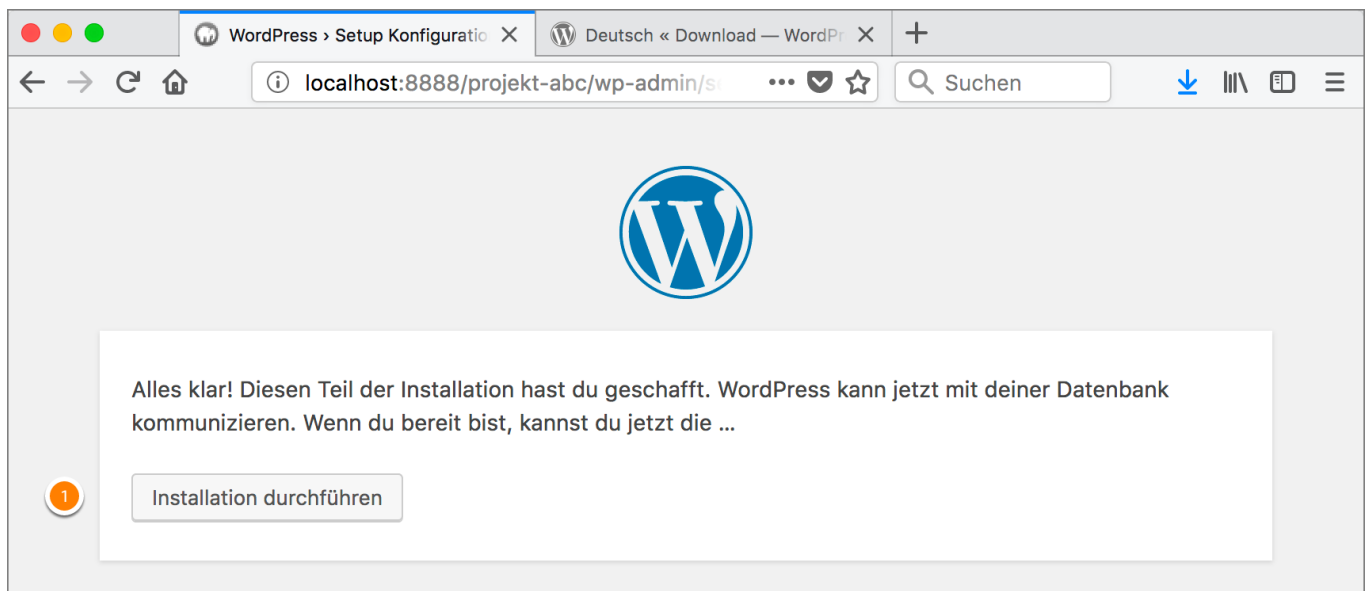
Hier sollten die Zugangsdaten zu deiner Datenbank eingetragen werden. Im Zweifel frage bitte beim Support deines Webhostings nach.

1	Datenbank Name	projekt-abc	Der Name der Datenbank, die du für WordPress verwenden möchtest.
2	Benutzername	root	Dein Datenbank-Benutzername.
3	Passwort	root	Dein Datenbank-Passwort.
	Datenbank-Host	localhost	Sollte localhost nicht funktionieren, erfrage bitte den korrekten Wert beim Support deines Webhostings.
	Tabellen-Präfix	wp_	Falls du mehrere WordPress-Installationen innerhalb einer Datenbank aufbauen möchtest, ändere diesen Eintrag.

4

1. Hier jetzt den Datenbanknamen eingeben, den Du vorhin unter phpmyadmin vergeben hast.
2. Unter MAMP ist der Benutzername der Datenbank »root«
3. und das Datenbank-Passwort ebenfalls. Der Datenbank-Host und das Tabellen-Präfix kannst Du bei den voreingestellten Werten belassen.
4. Und »ab die Post« ;-)

14. WordPress › Setup Konfigurationsdatei



1. Gleich hast Du's wirklich geschafft! :)

15. WordPress › Installation

WordPress › Installation

localhost:8888/projekt-abc/wp-admin/install.php

Willkommen

Willkommen bei der berühmten 5-Minuten-Installation von WordPress! Gib unten einfach die benötigten Informationen ein und schon kannst du starten mit der am besten erweiterbaren und leistungsstarken persönlichen Veröffentlichungsplattform der Welt.

Benötigte Informationen

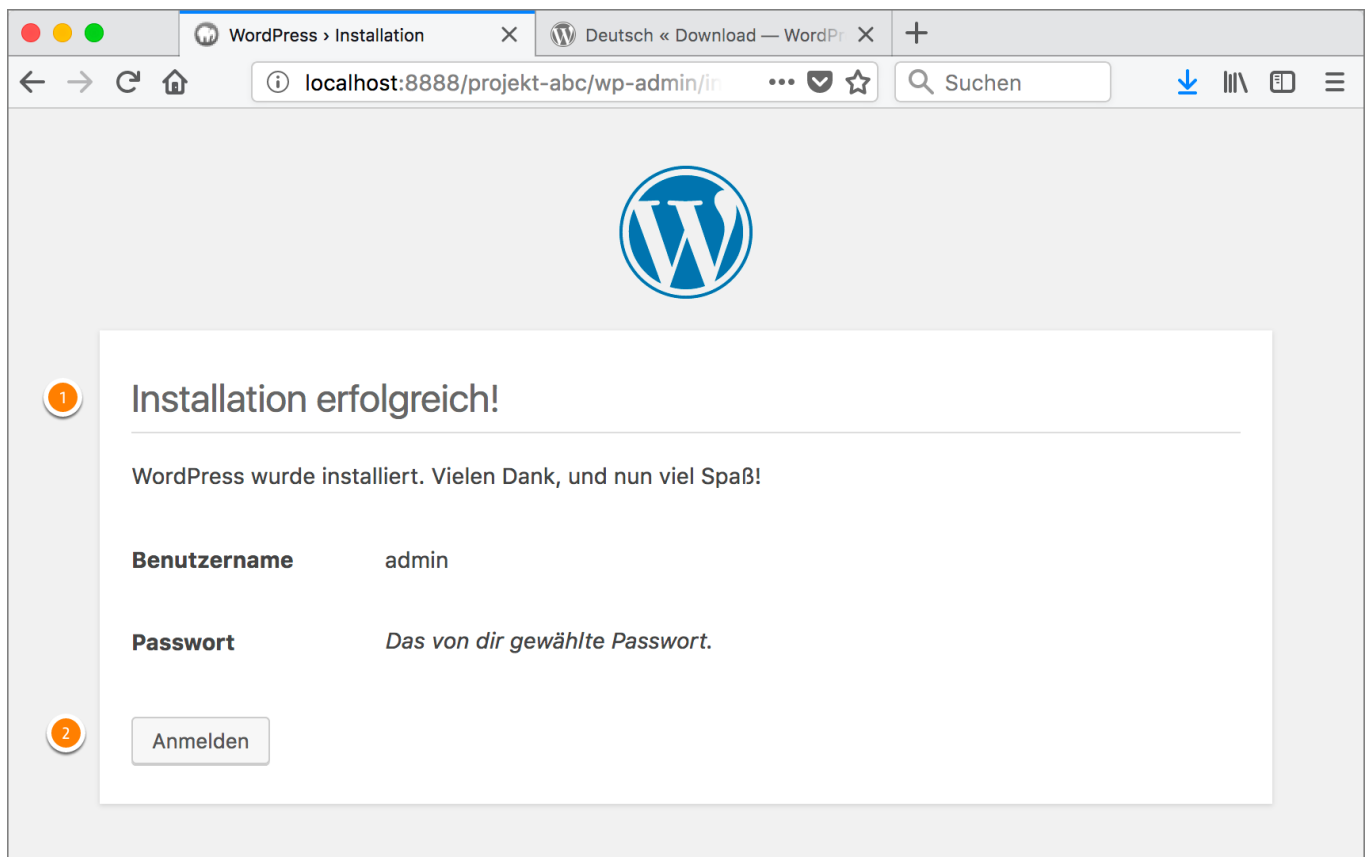
Bitte trage die folgenden Informationen ein. Keine Sorge, du kannst all diese Einstellungen später auch wieder ändern.

- 1 Titel der Website**
- 2 Benutzername**
Benutzernamen dürfen nur alphanumerische Zeichen, Leerzeichen, Unterstriche, Bindestriche, Punkte und das @-Zeichen enthalten.
- 3 Passwort**
Ganz schwach
Wichtig: Du wirst dieses Passwort zum Anmelden brauchen. Bitte bewahre es an einem sicheren Ort auf.
- Passwort bestätigen** ☒ Bestätige die Verwendung eines schwachen Passworts.
- 4 Deine E-Mail-Adresse**
Bitte überprüfe nochmal deine E-Mail-Adresse auf Richtigkeit, bevor du weitermachst.
- Sichtbarkeit für Suchmaschinen** ☐ Suchmaschinen davon abhalten, diese Website zu indexieren.
Es ist Sache der Suchmaschinen, dieser Bitte nachzukommen.

5

1. Diesen Eintrag kannst Du auch später jederzeit im Dashboard unter »Einstellungen > Allgemein > Titel der Website« ändern.
2. Weil Du lokal arbeitest, kannst Du hier sowas wie »admin« nehmen.
3. Und hier auch ;-)
4. Hier Deine Mailadresse einfügen.
5. Go!

16. WordPress › Installation



1. Yippie!
2. Und ab ins Dashboard / Backend! Glückwunsch! War doch gar nicht so schwer ;-)